



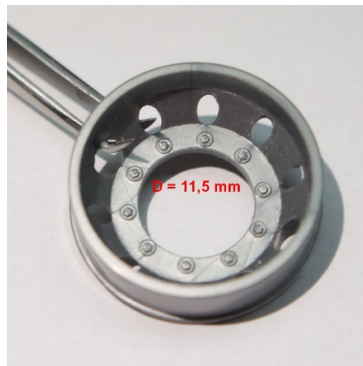
Hinterachsnabe des IVECO Stralis

Alle Stralis-Varianten (auch 6x2 und 6x4) verfügen über diese Nabe an der Antriebsachse.

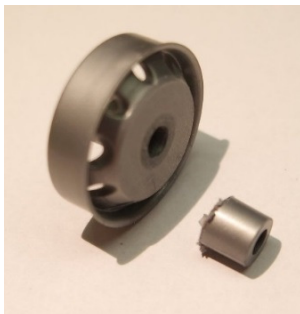
Als Teil der Achse ist sie werksseitig in der Farbe des Chassis lackiert. Standardmäßig RAL 7021 Schwarzgrau

Der Umbausatz ist für alle Stralis-Bausätze von Italeri (#3869, #3898, #3899) und Revell #7423 (= Italeri #3869) geeignet.

Umbau der bausatzseitigen Felgen:

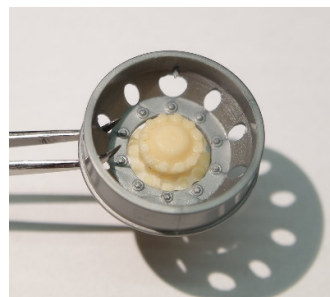
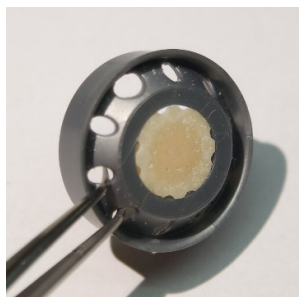
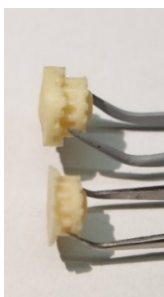


Die AP-Nabe vollständig entfernen und die Felge exakt auf 11,5 mm aufbohren. Die bausatzseitigen Radbolzen/Muttern brauchen nicht verändert zu werden.



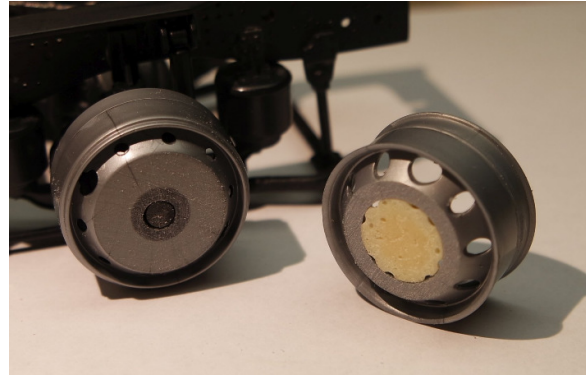
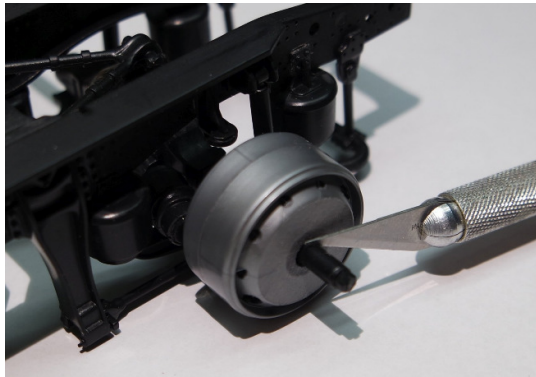
Bei der inneren Felge den Zylinder vollständig entfernen und plan schleifen. Daher muss später auch die Achse entsprechend verkürzt werden. Eine bewegliche Montage (drehbare Räder), wie bausatzseitig vorgesehen, ist dann nicht ohne weitere Anpassungen der Achse und Felgen möglich.

Die Unterseite der Resin-Nabe so weit wie möglich planschleifen und in die Felge einpassen:



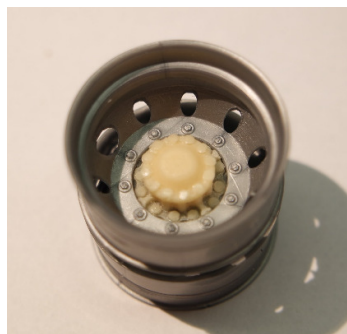
Nun sind beide Felgen vorbereitet für die Montage mit der Achse. Diese muss dazu verkürzt werden:

1. Sicherstellen, dass die Achse vollständig vormontiert ist. Insbesondere die Bremscheiben müssen verbaut sein, da die Länge sonst nicht exakt ermittelt werden kann.
2. Die innere Felge aufstecken und die überschüssige Länge abtrennen. Damit kann die Montage der umgebauten Felgen erfolgen.



Jetzt können beide Felgen zentrisch verklebt werden, s. Bild unten links. Die Nabe kann bereits jetzt eingeklebt (Bild unten rechts) oder noch ausgelassen werden, wenn Felgen und Nabe unterschiedliche Farben bekommen sollen.

Grundsätzlich haben die Naben dieselbe Farbe wie das Fahrgestell (nicht wie die Felgen). Aber wenn es gewünscht ist, dass Naben und Felgen dieselbe Farbe erhalten, kann die Nabe jetzt auf die Felgen geklebt werden (Sekundenkleber verwenden, Plastikkleber reicht nicht!). Es ist empfehlenswert, für Resin-Teile eine Grundierung zu verwenden, wie z.B. Tamyia Surface Primer o.ä.); diese sollte allerdings so dünn wie möglich aufgetragen werden, um die Details nicht zu stark zu überdecken.



Abschließend werden die fertig montierten Felgen auf der Achse verklebt. Der hier beschriebene Umbau sieht keine drehbaren Räder mehr vor. Ihr Stralis-Modell verfügt nun über originalgetreue Achsnaben.

Viel Freude damit!

Copyright CP MODEL.ART, 2016

cpmodelart.wordpress.com
cpulmhobby@gmx.de

Die gelieferten Resin-Bauteile sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht kopiert und weiter veräußert werden. Die Bauanleitung und alle enthaltenen Bilder unterliegen dem Urheberrecht, dürfen dennoch weiter gegeben werden.